reformierte
kirche andelfingen

Chile-Info

www.ref-andelfingen.ch

Nr. 16 26. August 2022 Eine Beilage der Zeitung "reformiert."

Menschliche Bedürfnisse

Was auch immer für Unterschiede zwischen Menschen vorhanden sein mögen, so ist ihnen doch auch vieles gemeinsam. Wohl in allen Gesellschaften besteht das Bedürfnis, ein dichtes Dach über dem Kopf zu haben, in Sicherheit leben zu können, genug zu essen zu haben, einer sinnstiftenden Arbeit nachzugehen, soziale Beziehungen zu pflegen. Menschen möchten die Voraussetzungen haben, um auch einer nächsten Generation wieder die gleiche Sicherheit zu vermitteln. Und sie möchten auch genügend Raum für Spiritualität finden.

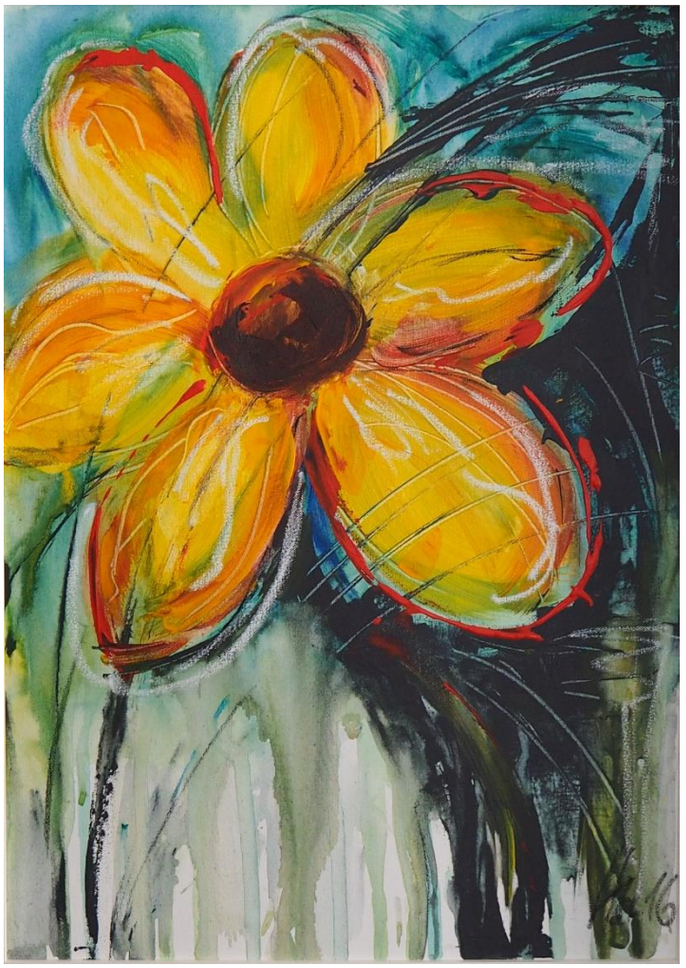
Krieg ist ein Zustand, in dem gleich alles hier Aufgezählte in Frage gestellt wird. Weder Arbeit noch Beziehungen sind noch sicher, das Dach über dem Kopf kann zusammenbrechen, bedroht sind eigenes und fremdes Leben. Weil diese Folgen derart dramatisch sind, sollte es doch zwischen zivilisierten Ländern klar sein, dass ein Angriffskrieg jenseits aller möglichen Optionen bleibt. Zu viele Menschen werden damit ihrer sicheren Existenz beraubt, als dass sich ein solcher Schritt vertreten liesse.

So dachte ich und lag damit falsch, wie viele andere. Nach mehreren Monaten des Krieges in der Ukraine stellt sich eine gewisse „Gewöhnung“ ein, auch in den Medien. Neben Nachrichten über den Krieg wird halt auch über die Seeüberquerung, über Flüster-Strassenbeläge und über Nagra-Bohrungen berichtet. Und doch: Die Erschütterung über so viel menschengemachtes Leid bleibt. Welch ein Rückfall in vergangen geglaubte Zeiten. Und doch ist da die Hoffnung, dass die nächste oder übernächste Generation schaffen wird, was unsere nicht geschafft hat: Ein Leben in Frieden – für alle.

editorial

Urs Späti, Andelfingen

ZHI 223



Eines der farbenfrohen Bilder von Kurt Huber, die dieses Jahr den Kirchgemeindesaal schmücken. Am Sonntag, 28. August, nach dem Morgen-Gottesdienst um ca. 11 Uhr findet die bisher verschobene Vernissage statt, zu der wir herzlich einladen.

Foto: Dorothea Fulda Bordt

**Mit dem farbenfrohen Blumenbild
und dem folgenden Segenswunsch
grüssen wir alle herzlich zum Beginn des neuen Schuljahrs:**

**Gott schicke dir
bunte Sommerfarben
ins Gewebe deiner Tage,
dass du auch graue Zeiten
bestehen kannst ...**

nach Antje Sabine Nägeli

Die nächsten Gottesdienste

Herzliche Einladung an alle zu den Gottesdiensten!

Sonntag, 28. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Pfrn. D. Fulda Bordt und V. Tolstov, Musik. Anschliessend Vernissage der Bilderausstellung von Kurt Huber im Kirchgemeindehaus, Apéro.

Sonntag, 4. September
Wegen des JuKi-Zmorge findet morgens kein Gemeindegottesdienst statt. **19.30 Uhr**: Taizé-Gottesdienst mit Pfrn. M. Weikert und V. Tolstov, Musik.

Sonntag, 11. September, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Begrüssung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, gestaltet von Pfrn. M. Weikert und M. Nägeli, Mitarbeiterin Jugend, sowie M. Studer, Musik, anschliessend Apéro.

Sonntag, 18. September, Bettag
Kein Gottesdienst in Andelfingen, sondern gemeinsamer Besuch der Gottesdienste beim Bodenseekirchentag in Schaffhausen, vgl. separate Ausschreibung in dieser Ausgabe.

Sonntag, 25. September, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit dem Figurenteam, Pfrn. D. Fulda Bordt und M. Studer, Musik.

Eine Chinderhüeti bieten wir parallel zu den Morgen-Gottesdiensten in der Kirche im Kirchgemeindehaus an.

JuKi – Junge Kirche
Sonntag, 4. September, 10 Uhr: JuKi-Info-Zmorge für alle Jugendlichen der 6. Klasse und ihre Eltern, vgl. separaten Artikel in dieser Ausgabe.
Alle Jugendlichen der 6. Klasse oder 1. Oberstufe sowie jene, die in der 2. Oberstufe noch Punkte sammeln, sind speziell zum Taizé- und zum Konf-Begrüssungsgottesdienst sowie zum Konzert mit Toby Meyer am 22. September eingeladen.

WPZ Rosengarten
Am 28. August, 11. und 25. September werden die Gottesdienste ins WPZ übertragen. Dazu laden wir zu Wochenandachten um 10.30 Uhr ein:
26. August: Pfr. M. Bordt
9. September: Pfrn. D. Fulda Bordt

Vernissage

Sonntag, 28. August, ca. 11 Uhr

Bewundern können wir sie schon seit Jahresbeginn: die vielfältigen Bilder von Kurt Huber, die 2022 den Saal des Kirchgemeindehauses schmücken. Offiziell eröffnet wurde die Ausstellung aus mehrerlei Gründen jedoch bisher nicht. Gleich nach den Sommerferien ist es jetzt aber soweit! Wir laden alle herzlich zur Vernissage ein, die am Sonntag, 28. August, nach dem Gottesdienst gegen 11 Uhr stattfindet. Nach den Grussworten von der Kirchenpflege und dem Künstler selbst besteht die Gelegenheit, die Bilder (nochmals) zu betrachten sowie über sie und miteinander ins Gespräch zu kommen. Gleichzeitig wird ein Apéro serviert. Herzlich willkommen!
Gleichzeitig danken wir Kurt Huber herzlich für seine Bereitschaft, die Bilder ein ganzes Jahr lang zur Verfügung zu stellen und freuen uns, dass er uns hier einige Gedanken zu seiner Motivation mitteilt.

Dorothea Fulda Bordt

Kurt Huber; Foto: Zur Verfügung gestellt

Malen – ein erweiterter Raum für Kreativität

Das Zeichnen und Malen begleitet und begeistert mich bereits seit meiner Jugend: Während unserer zahlreichen Italienferien sass ich oft mit meinem Vater an einem malerischen Ort und wir skizzierten das Bild vor uns auf unseren

Zeichenblöcken. Prägende Erinnerungen! Doch während der intensiven Jahre des Studiums und des Geschäftsaufbaus konnte ich dieser Leidenschaft kaum nachgehen.
Mit 50 Jahren suchte ich einen Ausgleich zu meinem Beruf als Apotheker und meldete mich für einen Aquarellkurs bei Hansueli Holzer an (siehe http://www.holzerart.ch). Diesem kleinen Malergrüppli wohnte ich bis zu seiner Auflösung bei. Wir experimentierten mit den verschiedensten Techniken, die Motive waren Stillleben, Landschaften und konkrete Objekte.
Während eines Ferienaufenthaltes im Bregenzerwald entdeckte ich 2008 die Künstlerin Ulrike Maria Kleber (siehe http://ulrikemariakleber.at/de). Bis zum Jahr 2019 unterrichtete sie mich und ein paar „Malerfreunde“ jährlich während einem verlängerten Wochenende in der Acryl- und in verschiedenen Drucktechniken. So entstanden die grossflächigen, „lauten“ Landschaftsbilder, aber auch abstrakte Gemälde.
Die Malerei ist für mich ein Ausgleich, aber auch ein Feld des Experimentierens mit verschiedenen Materialien, Techniken und Farben. Hier kann ich meiner Kreativität frönen, meine Freude an den Farben ausleben und meine Ruhe finden.

Kurt Huber

Neues Quartalslied: Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht

Ab Sonntag, 28. August, wollen wir ein weiteres moderneres Lied aus unserem blauen Liederordner näher kennen und (noch besser) singen lernen: **Nr. 917.**
Der kurze, schöne Text lautet:
Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht,
es hat Hoffnung und Zukunft gebracht;
es gibt Trost, es gibt Halt
in Bedrängnis, Not und Ängsten,
ist wie ein Stern in der Dunkelheit.
Hans-Hermann Bittger (1933-2012), ein katholischer Priester aus Deutschland, hat 1978 auf einer Reise ins Heilige Land den Text spontan verfasst. Vorausgegangen ist ein besonderes Erlebnis: Er übernachtete unter freiem Himmel im Sinai. Dabei war er fasziniert vom Sternenhimmel, der über ihm stand. Abraham kam ihm in den Sinn. Dieser, so lesen wir am Anfang der Bibel in 1. Mose 15, leidet unter seiner Kinderlosigkeit und ist sehr traurig, ja, verzweifelt. Da hört er Gottes Stimme, die ihm verheissungsvoll zusagt: „Blicke auf zum Himmel und zähle die Sterne, wenn du sie zählen kannst. So werden deine Nachkommen sein.“ (Vers 5+6) – Kurze Zeit später kam Hans-Hermann Bittger nach Jerusalem. Dort erklang im Radio ein geistliches hebräisches Lied, dessen Melodie Joseph Jacobsen (1897-1943), ein jüdischer Musikpädagoge, 1935 in Hamburg komponiert hatte. Die Melodie berührte Hans-Hermann Bittger. Und in kürzester Zeit fand er zu dieser Melodie die dichten, hoffnungsvollen Worte unseres neuen Quartalslieds. Sie erzählen, was er selbst und vor ihm Abraham gesehen und erlebt hat: Licht in der Nacht und Sterne in der Dunkelheit. So kann er in Vergangenheit und Gegenwart vom Trost und der Zuversicht sprechen, die Gottes Wort schenkt und verkörpert. Und wenn wir – mit der Zeit sogar im Kanon und also immer wiederkehrend – die schlichten, Mut machenden Worte auf die teils lautmalerische, gut lernbare Melodie mitsingen, möge das Vertrauen auch in uns wachsen, dass die Nacht voller Sterne ist und unser Gott Licht ins Dunkel schicken kann.

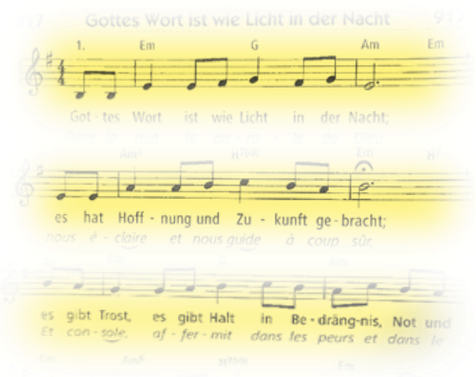
Dorothea Fulda Bordt

Frauen unterwegs

Voranzeige

Mittwoch, 21. September, 19.30 h

Am nächsten Frauen unterwegs-Anlass wird uns Franzisca Pilgram, Germanistin und Theologin, „schreibende Frauen“ vorstellen. Dabei wird es auch um die grossen Themen „Dichtung“ und „Spiritualität“ gehen, die viele Berührungspunkte haben. Wir dürfen gespannt sein. Schon jetzt herzliche Einladung!



reformierte kirche andelfingen

Unsere Kirchgemeinde feiert am Sonntag, 18. September 2022, einmal anders!

Gemeindeausflug für Jung & Alt zum Bodenseekirchentag nach Schaffhausen

Am Bettagswochenende findet ganz in unserer Nähe ein besonderes kirchliches Ereignis statt: der Bodenseekirchentag – mit einem vielseitigen Programm an Feiern, Vorträgen, Konzerten, Begegnungsmöglichkeiten für Jung und Alt: www.bodensee-kirchentag2022.ch. Wir empfehlen den ganzen Anlass sehr. Für den Bettag, an dem in Andelfingen kein Gottesdienst stattfinden wird, laden wir alle, Jung und Alt, herzlich ein, an den Gottesdiensten des Bodenseekirchentags teilzunehmen. Dazu planen wir einen Gemeindeausflug:

Programm:

ab 8.30 Uhr:	**Kaffee/Tee/Saft und Gipfeli im Kirchgemeindehaus**
9.30 Uhr:	Bahnhof Andelfingen, Abfahrt Gl. 2, S 24 nach SH
10.15 Uhr:	Besuch von einem der 6 angebotenen **Gottesdienste** *Auswahl nebenstehend* *Jeder Gottesdienst wird von einer Person von uns begleitet.*
11.30 Uhr:	**Street-Food Verpflegung** auf dem Fronwagplatz
12.30 Uhr:	**Musik Band Clemens Bittlinger**
13.00 Uhr:	**Abschlusskundgebung**
15.15 Uhr:	Bahnhof Schaffhausen, Rückfahrt Gl. 2, mit S 24
15.30 Uhr:	**Ankunft in Andelfingen** *alternativ: selbständige Rückfahrt früher oder später*

Auswahl der Gottesdienste am Bodenseekirchentag:

- **Fest-Gottesdienst mit Kirchenchören und Kirchenleitungen** (kantonale, nationale + internationale Ebene) in der Stadtkirche St. Johann
- **Familien-Gottesdienst** mit Spielstrasse und Pizza-Wagen im Pfarreizentrum St. Maria
- **Jazz-Gottesdienst** auf dem Fronwagplatz
- **Jodler-Messe** in der Steigkirche
- **Klima-Gottesdienst mit einem ökumenischen Team der Klima-Jugend** im Kräutergarten hinter dem Münster
- **Meditations-Gottesdienst** im Münster

Zusatz-Infos:

- Bahn-Billett bitte selber lösen, jedoch werden allen Mitreisenden 10 Fr. (und damit die Kosten eines Halbtax-Billett) von der Kirchgemeinde vor Ort erstattet.
- Der Ausflug ist begleitet. Pro Gottesdienst wird mindestens eine Person die Gruppe führen. Es wird jedoch für Kinder und Jugendliche keine Betreuung übernommen.
- **Anmeldung ist erwünscht!**
  Anmeldemöglichkeiten:
  a) in den Listen, die ab 28.8. nach den Gottesdiensten aufliegen
  b) im Sekretariat:
  während der Öffnungszeiten Mo/Di/Fr, 9-11 per Telefon: 052 317 26 45
  oder per Mail: kirche.sekretariat@ref-andelfingen.ch

Wir hoffen auf rege Teilnahme
und freuen uns auf einen inspirierenden gemeinschaftlichen Anlass!

Fürs Vorbereitungs-Team:
Susanne Bührer, Kirchenpflege, und Pfarrerin Dorothea Fulda Bordt

Geselliges Singen für Ältere

Montag, 5. September, 10.15 h

Alle singfreudigen Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen. Schön, wenn viele kommen können. Unter anderem wird geprobt für den Auftritt mit dem Chor aus Lugano im Gottesdienst am 16. Oktober. Auskunft erteilt gerne die Dirigentin Margrit Tenger: Telefon 052 202 98 37, mum.gehate@gmx.ch.

Allianzgebet

Montag, 5. September, 20.00 h

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum gemeinsamen Gebet und Singen von zwei, drei Liedern. Treffpunkt ist ohne Anmeldung im Kirchgemeindehaus. Herzlich willkommen!

Pilgern im Alltag

Donnerstag, 8. September, 19.00 h

Der nächste ca. 1 ½-stündige Pilger-Anlass, der bei der Kirche startet, wird wieder am Abend stattfinden. In gemächlichem, achtsamem Tempo sind wir bei jedem Wetter unterwegs, immer wieder unterbrochen von kurzen geistlichen Impulsen, die zwei Verantwortliche des Pilger-Teams vorbereiten. Sind Sie dabei? Kommt ihr mit? Frauen und Männer egal welchen Alters sind ohne Anmeldung herzlich eingeladen.

Fürs Team: Dorothea Fulda Bordt

Beim Pilger-Anlass im Mai
Foto: Dorothea Fulda Bordt

Tagesausflug für Seniorinnen und Senioren

Donnerstag, 22. September

Ganz herzlich laden wir Seniorinnen und Senioren und allenfalls weitere Interessierte zu einem abwechslungsreichen Ausflug mit Schifffahrt auf dem Walensee ein!

Mit zwei Cars der Firma Rattin, voraussichtlich mit den bekannten Chauffeuren Jonas Waldmeier und Titus Eigenmann, machen wir uns gleich morgens auf den Weg.

Einstiegszeiten:

Car 1:	Oerlingen (Postautohaltestelle)	8.00 Uhr
	Humlikon (Gemeindehaus)	8.10 Uhr
	Andelfingen (Marktplatz)	8.20 Uhr
Car 2:	Kleinandelfingen (neue Gemeindekanzlei)	8.10 Uhr
	Adlikon (Restaurant Post)	8.30 Uhr

Programm:

Sobald alle Einstiegsorte angefahren sind, fahren wir via Frauenfeld nach **Güttingen am Bodensee.** In der dortigen von Katholiken und Reformierten gemeinsam genutzten **Kirche** stellt sich unsere neue, für die Seniorenarbeit zuständige Kirchenpflegerin Katja Schiess Joho vor und Pfarrerin Dorothea Fulda Bordt gestaltet eine kurze Andacht. Nur wenige Minuten zu Fuss von der Kirche entfernt, stärken wir uns im Restaurant Seemöwe mit **Kaffee/Tee und Gipfeli** für die Weiterreise, die uns via Romanshorn, St. Margarethen und Vaduz nach Triesenberg führt. Dort, auf 888 m.ü.M. **in den Liechtensteiner Bergen**, mit Panoramablick aufs Rheintal wird uns das **Mittagessen** im familiären Restaurant Kulm serviert: Kleiner Blattsalat, danach entweder Schweinefilet mit Balsamicosauce, Spätzli und Gemüse *oder* vegetarisch Käse-Spätzli mit Apfelmus. Als Dessert erwartet uns ein Panna Cotta. Nach dem 2-stündigen Mittagsaufenthalt fahren wir via Sargans nach Walenstadt. Dort besteigen wir das Schiff und geniessen eine knapp 1 ½-stündige **Schifffahrt über den Walensee**. In Weesen werden wir von den Cars abgeholt, die uns über Uznach, den Ricken, durchs Toggenburg über Wil und Winterthur gegen 18.45 Uhr wieder zurück ins Weinland bringen.

Preis: 70 Fr.

Da ein Teil der Kosten aus Spenden finanziert wird, ist der Preis für die Reise attraktiv. Inbegriffen sind die Carfahrt, Kaffee und Gipfeli, Mittagsessen und Schifffahrt.

Wir freuen uns, wenn eine munter Schar Seniorinnen und Senioren mit dabei ist!

In Vorfreude grüssen: Katja Schiess Joho und Dorothea Fulda Bordt

Anmeldungen möglichst bald, spätestens bis Donnerstag, 15. September,

an: Katja Schiess Joho, Hälderstr. 2, 8451 Kleinandelfingen,
katja.schiessjoho@ref-andelfingen.ch, Tel: 079 609 79 19

Anmeldung zum Ausflug am Donnerstag, 22. September 2022

Name(n): _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Einstiegsort: _____

Menü: mit Fleisch / vegetarisch

Kolibri

Samstag, 3. September, 9.30-11.30 h

Auch im neuen Chindsgi- und Schuljahr, das hoffentlich für alle Kinder (und Eltern) gut angefangen hat, freuen wir uns, wenn wir wieder ganz viele Kinder vom Kindergartenalter (evtl. ab 4 Jahren) bis zur 5. Klasse im Kolibri willkommen heissen dürfen. Speziell die Kinder, die in den ersten Chindsgi und somit neu ins Kolibri-Alter gekommen sind, laden wir an diesem Morgen ein, erstmals mit dabei zu sein und Kolibri-Luft zu schnuppern.
Am Samstag, 3. September, findet von 9.30 bis 11.30 Uhr der erste Kolibri-Morgen nach den Sommerferien statt. In zwei nach Alter abgestuften Gruppen wird die biblische Geschichte der unerwarteten Begegnung von Elia mit Gott vom Team kindgerecht erzählt. Anschliessend basteln, singen, diskutieren oder spielen wir miteinander und essen natürlich auch zusammen Znüni.
In Vorfreude grüsst

das Kolibri-Team

ElKi-Singen: Plätze frei!

Nach den Sommerferien beginnt ein neuer ElKi-Sing-Kurs für Kleinkinder ab 10 Monaten bis 4 Jahren und einen Elternteil. Das erste Mal treffen wir uns am Montag, 5. September. Das ist neu. Denn das Singen wird zukünftig nicht mehr am Dienstag-Vormittag stattfinden, sondern am **Montag-Nachmittag, je von 14.30 bis 15.15 Uhr**.
Für den neuen Kurs hat es noch freie Plätze! Anmeldungen nehme ich, Kursleiterin Andrea Stutz, gerne entgegen via E-Mail: musigliseli@hotmail.com oder Telefon: 079 306 97 06.
Damit Sie sich ein Bild machen können vom ElKi-Singen, erzähle ich hier gerne vom letzten Kurs, der zwischen Frühlings- und Sommerferien stattfand: Der Drachenjunge Belfegor erzählte in diesem Kurs seine Geschichte. Er sollte einen Blitz verschlucken, um ein richtiger Drache zu werden. Aber Belfegor hatte Angst…
Mit unserer Hilfe und Unterstützung hat er es letztendlich geschafft, den Stern eines Feuerwerkskörpers zu verschlukken und jetzt kann er endlich auch Feuer spucken. Und dann erst noch ein ganz spezielles – seines ist nämlich blau!
Wir haben auch in diesem Kurs viel gesungen: Drachen- und Feuerwerkslieder, Lieder von den Gefühlen und Waldlieder. Wir haben mit Chiffontüchern einen bunten und wilden Feuerwerkstanz gemacht und die Feuerwerksmassage am Schluss durfte natürlich auch nicht fehlen. Es wurde dabei viel gelacht! Jedes Kind konnte ausserdem in diesem Kurs seinen eigenen Drachen mit farbigen Zacken verzieren. Es sind wunderschöne bunte Drachen entstanden, welche die Kinder an die Lieder und den Drachen Belfegor erinnern.
Beim letzten Mal haben wir vor dem Singen einen feinen, gemeinsamen Znüni genossen.

Andrea Stutz

Schöne, bunte, von den Kindern mit Zacken verzierte Drachen. Foto: Andrea Stutz

Fiire mit de Chliine

Samstag, 24. September, 10.00 h

Sehr herzlich laden wir Sie und Ihre Kinder von ca. 2 ½ bis 6 Jahren zur nächsten bewegten Kleinkinderfeier ein. Sie wird am Samstag, 24. September, um 10.00 Uhr in der katholischen Kirche Kleinandelfingen stattfinden. Wir erzählen davon, was das kleine Schaf und der gute Hirte alles zusammen erleben. Dabei lernen die Kinder altersgerecht den 23. Psalm kennen. Weiter werden wir Lieder zusammen singen und selber ein paar kleine Abenteuer erleben sowie etwas Schönes zum Mitnehmen gestalten. Die gut halbstündige, abwechslungsreiche Feier, die von einem ökumenischen Team vorbereitet wird, klingt mit einem Apéro aus.
Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Team „Fiire mit de Chliine“

Im letzten „Fiire“ verzierten die Kinder als „Bhaltis“ verschiedene bunte Tiermasken. Foto: Milva Weikert

JuKi-Info-Zmorge

Sonntag, 4. September, 10 Uhr

Für alle Jugendlichen der 6. Klasse und ihre Eltern findet am zweiten Sonntag nach den Ferien der JuKi-Info-Zmorge im Kirchgemeindehaus statt. Eine Einladung sollten alle vor den Sommerferien erhalten haben. Es gibt ein Zmorge für alle und Pfarrerin Milva Weikert, Mitarbeiterin Jugend Monika Nägeli und Kirchenpflegerin Katharina Ernst werden rund um das JuKi-Programm informieren. Ebenfalls wird ein kurzer Jugendgottesdienst gefeiert.
Falls jemand neu zugezogen ist oder keine Einladung erhielt, bitten wir um eine kurze Meldung ins Sekretariat.

Milva Weikert

Neues Konfjahr und Begrüssungsgottesdienst

Nach den Sommerferien beginnen 27 Jugendliche des Jahrgangs 2007/2008 mit dem Konfirmationsunterricht. Der Unterricht findet in drei Gruppen statt – es gibt zwei am Dienstag und eine am Donnerstag. Leiten wird den Unterricht Monika Nägeli, die manchen aus der Gemeinde wohl noch als Katechetin bekannt und neu als Mitarbeiterin Jugend in unserer Gemeinde tätig ist. Mit ihr zusammen verantwortlich für den Konf ist Pfarrerin Milva Weikert; sie wird auch die Konfirmationsgottesdienste sowie den Gottesdienst mit Begrüssung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden am Sonntag, 11. September um 10 Uhr in der Kirche gestalten. Die Feier ist eine schöne Gelegenheit, die jungen Leute persönlich kennen zu lernen. Deshalb sind zu diesem besonderen Gottesdienst und dem anschliessenden Apéro ausdrücklich nicht nur alle Eltern, Verwandten und Bekannten der Jugendlichen, sondern wir alle als Gemeinde herzlich eingeladen.

Milva Weikert / Monika Nägeli

Herzliche Gratulation!

Vor zwei Jahren begann Susanne Aeschimann aus Dätwil, die sich schon vorher im Kolibri und im Figuren-Team engagierte, auch als Katechetin in unserer Kirchgemeinde zu arbeiten. Seither unterrichtet sie mit viel Freude und Engagement 3. Klass-Unti-Gruppen in Humlikon. Im vergangenen Schuljahr übernahm sie zusätzlich eine Gruppe des 4. Klass-Unti, wirkte im Leitungs-Team des Konf-Lagers und danach auch im Konfirmationsunterricht sowie im JuKi-Programm mit.
Parallel zu ihrer Unterrichtstätigkeit absolvierte Susanne erfolgreich die vielseitige religions-pädagogische Ausbildung zur Katechetin bei der Zürcher Landeskirche. Nachdem sie bereits vor den Sommerferien ihr Diplom sowohl für die Unterstufen- wie für die Mittelstufenarbeit entgegennehmen durfte, wird sie am 9. September in einem feierlichen Gottesdienst im Fraumünster in Zürich offiziell als Katechetin der Landeskirche beauftragt.

Wir gratulieren Susanne ganz herzlich zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung, freuen uns, dass sie Teil unseres Katechetik-Teams ist, danken ihr herzlich für ihr grosses Engagement und wünschen ihr für ihre wertvolle Arbeit mit den Kindern im kirchlichen Unterricht weiterhin viel Freude und Erfüllung.
Im kommenden Schuljahr wird sie den gesamten 3. Klass-Unti in unserer Kirchgemeinde verantworten und noch weitere Gruppen im 2.-5. Klass-Unti leiten.

Kirchenpflege und Pfarrteam

Dienst-Jubiläen

Anfangs August feierten gleich zwei unserer Mitarbeitenden ein Dienstjubiläum. Zu diesem gratulieren wir ihnen ganz herzlich!

20 Jahre Silvia Hochstrasser

Bereits seit 20 (Schul-)Jahren ist Silvia Hochstrasser aus Kleinandelfingen Katechetin in unserer Kirchgemeinde. In dieser langen Zeit unterrichtete und begleite sie eine ganze Generation Kinder in Themen des Lebens und Glaubens. Das tut sie mit Herzblut und vielen erlebnispädagogischen Ideen, häufig auch draussen. Denn es ist ihr ein Anliegen, den Kindern erfahrbar zu machen, dass die biblischen Texte für uns bedeutsam und hilfreich sind. Pro Schuljahr hat sie neben den regelmässigen Unti-Lektionen auch die dazugehörenden Projekttage, Wochenend-Lager und Gottesdienste mit Klein und Gross mit vorbereitet, durchgeführt und gefeiert. Für ihr stets neues Engagement danken wir ihr herzlich. Wir freuen uns, dass sie mit ihrer langen Erfahrung weiterhin zu unserem Katechetik-Team gehört und diverse Gruppen im 2.-5. Klass-Unti führen wird.

10 Jahre Thomas Leemann

Am 1. August 2012 begann unser Sigrist Thomas Leemann seine Tätigkeit in unserer Kirchgemeinde. Seither hat er nicht nur jährlich rund 50 Gottesdienste und Feiern begleitet, unsere grosse Kirche dafür vorbereitet und sie hinterher wieder aufgeräumt, vielmehr ist er auch fürs Kirchgemeindehaus und den Umschwung zuständig. Und da dort immer wieder ziemlich viel los ist, geht ihm die Arbeit nicht aus. Oft ist mehrmals am Tag, für interne, aber auch externe Veranstaltungen, der Saal im Kirchgemeindehaus frisch herzurichten, da und dort etwas zu reparieren. Und natürlich ist er auch Ansprechperson für ganz unterschiedliche Menschen; denn er ist vielmals vor Ort. Wir danken Thomas herzlich für seinen Einsatz zugunsten unserer Kirchgemeinde und sind froh, dass wir weiterhin auf ihn zählen können.

Kirchenpflege und Pfarrteam

Voranzeige: Konzert mit Toby Meyer

Donnerstag 22.9.22

Konzertbeginn 19:30 Uhr, Apéro 19:00 Uhr, in der reformierten Kirche Andelfingen

Veranstalter: reformierte kirche andelfingen und Impuls KIRCHE

Weitere Informationen siehe ausgelegte und ausgehängte Flyer sowie nächste Ausgabe der Chile-Info.

Ref. Kirchgemeinde Andelfingen

Homepage: www.ref-andelfingen.ch; nächste Chile-Info: 16. September 2022.